

Freiwillige Feuerwehr Markt Burgwindheim



Kdo 2 – 28 KatSchutzKonzept - 281- Unwetterkonzept Burgwindheim



Einsatzvorsorge; Abwehrender Brand- und Katastrophenschutz
Bürgerinformation; Verhalten bei Sturm und Unwetter

Sehr geehrter Bürger des Marktes Burgwindheim,

auf der Grundlage des Sturmtiefs „Fabienne“, welches im September des Jahres 2018 in Burgwindheim und im Ortsteil Untersteinach verheerende Schäden hinterlassen hat, gibt die Feuerwehr Markt Burgwindheim in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) folgende Verhaltensinformationen bei Unwettern und Katastrophen aus.

I. Informationen für Sturm und Unwetter: So schützen Sie sich und andere

Nach Wetterforschungen des Deutschen Wetterdienstes (DWD) sowie anderen Einrichtungen und Instituten ist in Deutschland auch in den kommenden Jahren mit Sturmböen und starken Unwettern zu rechnen. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) gibt Hinweise, wie Sie sich und andere dabei schützen können.

Allgemeine Hinweise

Bei schweren Gewittern, Sturmböen oder auch Wirbelstürmen bleibt durch die Unwetterwarnungen in den Medien vielfach genug Zeit, die Gefahren zu reduzieren und Schäden zu vermeiden oder zu mindern. Dabei ist es wichtig, dass Sie die Möglichkeit nutzen, die Wetterberichte zu verfolgen und ggf. Unwetterwarnungen zu befolgen. Beachten Sie bitte stets auch die aktuellen Wetterwarnungen des DWD!

Generell sollten Sie bei Unwettern griffbereit haben:

- ein netzunabhängiges UKW-Radio mit ausreichenden Batterien
- netzunabhängige Lichtquellen wie Taschenlampen und Kerzen
- Notgepäck und wichtige Dokumente für den Fall, dass Sie ihre Wohnung verlassen müssen. (Evakuierung etc.)

Zur Vorbereitung auf Sturm und Unwetter sollten Sie folgende Punkte beachten:

- Sichern Sie außenstehende Mülltonnen und schließen Sie Gartenmöbel weg. Bringen Sie auch Blumentöpfe und andere bewegliche Gegenstände auf Balkonen und Dachterrassen in Sicherheit.
- Parken Sie Ihren Wagen in der Garage oder mit großem Abstand von Häusern sowie Bäumen. Je höher die gefährlichen Objekte, desto länger sollte der Abstand sein.
- Präventiv können Hausbewohner vor allem das Dach schützen, das einem Sturm viele Angriffsflächen bietet. Ziegel mit Sturmhaken sichern die Dachdeckung vor Windsog, der vor allem an den Rändern und dem Dachfirst auftritt. Auch Kaminabdeckungen, Antennen und Satellitenschüsseln sollten regelmäßig auf ihre Stabilität überprüft werden.

Freiwillige Feuerwehr

Markt Burgwindheim



Verhalten bei einem Sturm

- Während eines Sturmes sollten Sie sich nicht draußen aufhalten, sondern in festen Gebäuden Schutz suchen. Werden Sie im Freien überrascht und können kein Gebäude mehr aufsuchen, so suchen sie möglichst eine Mulde oder einen Graben auf, legen Sie sich mit dem Gesicht erdwärts und schützen Sie Kopf und Nacken mit den Händen.
- Versuchen Sie auf Ihrem Weg in ein Gebäude einen Bogen um Wälder und Freileitungen zu machen. Bevor Sie in die Nähe eines Hauses kommen, kann ein Blick nach oben lebenswichtig sein. Denn häufig lösen sich Dachziegel und werden auf den Boden geschleudert.
- Meiden Sie ebenfalls die Nähe von Baugerüsten und baufälligen Häusern, von denen sich Gerüst- und Fassadenteile lösen könnten.
- Schließen Sie im Inneren des Gebäudes Fenster und Türen sowie Rollläden oder Fensterläden.
- Halten Sie sich von Öffnungen fern, die nicht auf diese Art zusätzlich geschützt werden können, wie z. B. Dachluken.
- Suchen Sie bei einem Wirbelsturm möglichst einen tief liegenden Raum, z. B. Keller oder einen innen liegenden Raum Ihres Wohnbereiches auf. Kraftfahrzeuge, Wohnwagen und leichte Gebäude wie Holzbauten bieten möglicherweise keinen ausreichenden Schutz.
- Meiden Sie Räume mit großer Deckenspannweite wie z. B. Hallen.

Verhalten bei starken Regenschauern:

- Halten Sie Türen und Fenster geschlossen, damit keine Regenböen Wasser in den Wohnbereich drücken können, bedenken Sie evtl. vorhandene Dachluken.
- Achten Sie darauf, dass in Ihrer Wohnung kein Durchzug entstehen kann, der bei plötzlich zuschlagenden Türen oder Fenstern zu Schäden und Verletzungen führt.
- Bedenken Sie, dass starker Wind das Regenwasser schräg durch Öffnungen eindringen lassen kann und hierdurch eventuell elektrische Geräte oder Anschlüsse gefährdet werden könnten.
- Bei sehr starken Niederschlägen könnte Wasser in die tiefer gelegenen Räume (Keller) eindringen, ggf. sollten Sie elektrische Geräte im Kellerbereich vom Netz nehmen und durch Wasser gefährdete Sachen erhöht lagern. Bei Freisetzung gefährlicher Substanzen, wie z. B. Heizöl, verständigen Sie umgehend die Feuerwehr über den Notruf 112
- Bei starken Niederschlägen kann die Kanalisation überfordert werden und das Wasser fließt möglicherweise nur langsam ab, so dass Straßen überflutet sein können. Beachten Sie, dass dadurch Schäden in der Straßendecke oder vom Wasserdruck angehobene Kanaldeckel bedeckt sind und somit zu einer Gefahr werden können.

Freiwillige Feuerwehr Markt Burgwindheim



Verhalten bei Gewitter

Bei Gewittern, bei denen es zu Blitzentladungen kommt, die ein hohes elektrisches Potenzial freisetzen, treten zusätzliche Gefahren auf.

Beachten Sie hierbei:

- Blitzentladungen suchen sich einen hohen Punkt, z. B. aufragende Bäume, Masten, Antennen und dergleichen. Halten Sie sich von solchen Objekten fern.
- Werden Sie im Freien (z. B. auf einer Wiese) überrascht, machen Sie sich so klein wie möglich. Gehen Sie in die Hocke auf die Zehenspitzen mit möglichst eng aneinander stehenden Füßen oder suchen Sie Schutz in einem Gebäude.
- Verlassen Sie ihr Kraftfahrzeug nicht und berühren Sie im Inneren keine blanken Metallteile. Das Fahrzeug wirkt wie ein Faradayscher Käfig und leitet elektrische Entladungen ab, so dass Sie im Fahrzeuginnenraum geschützt sind.
- Halten Sie zu Überlandleitungen einen Mindestabstand von 50 Metern.

Durch die elektrische Entladung eines Blitzes kann es im Stromnetz zu Überspannungen kommen. Sofern Ihre Sicherungen keinen ausreichenden Überspannschutz haben, können Sie elektrische Geräte durch Stromleisten mit integriertem oder zwischengeschaltetem Überspannungsschutz gegen Überlastung schützen.

Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die Blitzschutzanlage Ihres Hauses, da der Blitzschlag über das Stromnetz für Überspannung sorgen kann. Ggf. nehmen Sie empfindliche elektrische Geräte, wie Fernseher oder Computer, vom Netz.

Ein Blitzeinschlag in das Mauerwerk eines Gebäudes kann dieses erheblich beschädigen. Feuchtigkeit in einer Mauer wird durch den Blitzschlag eventuell verdampft. Es entsteht extremer Druck, der zu Rissen und Brüchen führen kann, welche die Tragfähigkeit erheblich beeinflussen können.

Verhalten nach einem Unwetter

- Je nach Art des Unwetters sollten Sie danach auf eventuelle Schäden wie Wassereintrich oder Glasbruch usw. kontrollieren.
- Nehmen Sie elektrische Geräte nur in Betrieb, wenn Sie sicher sind, dass diese nicht mit Feuchtigkeit in Berührung gekommen sind.
- Wurde jemand verletzt, so leisten Sie erste Hilfe und lösen Sie den Notruf aus.
- Ist das Gebäude beschädigt, so verlassen Sie es sicherheitshalber und betreten Sie es erst wieder, wenn es von Fachleuten freigegeben wurde.
- Wenn nach einem Sturm das Dach beschädigt wurde und z. B. Dachpfannen lose sind und herabzustürzen drohen, so halten Sie sich bitte aus dem Sturzbereich fern, er beträgt normalerweise ein Drittel der Höhe von Erdgleiche zur Regentraufe. Verständigen Sie die Feuerwehr, damit die Gefahr beseitigt werden kann oder eine Absperrung erfolgt.
- Führen Sie auf keinen Fall selbst Aufräum- und Rettungsarbeiten durch

Freiwillige Feuerwehr Markt Burgwindheim



Zusatzinformation:

Wenn Sie Haus- oder Nutztiere haben, bedenken Sie bitte, dass die Tiere durch ein Unwetter stark verängstigt werden können. Versuchen Sie beruhigend auf die Tiere einzuwirken, wenn die Umstände dies zulassen und achten Sie darauf, dass die Tiere den schützenden Bereich nicht verlassen können.

Denken Sie auch an Menschen in Ihrer Umgebung, die hilfsbedürftig sind oder die kein Deutsch verstehen. Sie benötigen Ihre Unterstützung!

Vielen DANK!

Ihre
Feuerwehr Markt Burgwindheim

II. Unwetterkonzept des Marktes Burgwindheim

Im kommenden Jahr 2019 wird die Feuerwehr Markt Burgwindheim als Organisationseinrichtung des abwehrenden Brand und – Katastrophenschutzes der Kommune Burgwindheim in Zusammenarbeit mit der Gemeinde ein Unwetterkonzept „Fabienne“ für das Gemeindegebiet des Marktes Burgwindheim vorstellen und umsetzen. Die Grundlage hierfür ist der Sturmeinsatz der Feuerwehr im September des vergangenen Jahres 2018.

Das Konzept sieht folgende Bausteine und Strukturen vor:

- Information und Aufklärung der Bevölkerung (Veröffentlichung Mitteilungsblatt)
- Sicherstellung eines Anlaufpunktes für die Bevölkerung als Unfallhilfsstelle (UHS) bei Stromausfall, Unwetter und Katastrophen
 - Feuerwehrhaus Markt Burgwindheim
(Sicherstellung von: Strom, Wasser, Licht, Wärme, Sicherheit)
 - Meldung einer Gefahrensituation und Notrufmöglichkeit
- Information und Kommunikation weiterer Katastrophenschutzkräfte und Einrichtungen

Lagebezogene Aufgaben der Feuerwehr Markt Burgwindheim:

- Besetzen des Feuerwehrhauses als Anlaufstelle Unfallhilfsstelle für die Bevölkerung
- Information der Bevölkerung mit Lautsprecherdurchsagen
- Weiterleitung von Hilfeersuchen an zuständige Behörden und Organisationen (z.B. Rettungsdienst etc.)
- Sicherstellung des Energieversorgungs, Information und Kommunikation der Anlaufstelle
- Übernahme von Erstmaßnahmen bis zum Eintreffen von Fachdiensten, Behörden und Organisationen (z.B. First Responder Dienst besetzen auf Abruf)
- Einweisung und führungsmäßige Unterstützung von auswärtigen Organisationen
- Mitwirkung bei Aufbau von Hilfsstellen und Versorgungseinrichtungen
- Ggf. weitere Kommunikations-, Führungs-, und Logistik- sowie Transportaufgaben wahrnehmen und durchführen
- Logistische Unterstützungsmaßnahmen einrichten und betreiben

Freiwillige Feuerwehr Markt Burgwindheim



Freiwillige Feuerwehr Markt Burgwindheim
Kommando
Burgwindheim, 16.12.2018

gez.
KLUG

Quellen und Text: Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)
Ergänzungen: Feuerwehr Markt Burgwindheim Kommando / Fachbereich I & K

